



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

GESCHWISTER-SCHOLL-INSTITUT
FÜR POLITIKWISSENSCHAFT
LEHRSTUHL POLITISCHE SYSTEME & EUROP. EINIGUNG



Jörg Siegmund, M.A.
Übung: Demokratien im Vergleich
Sommersemester 2009
Datum: 23.07.2009

Abschlußklausur am 23. Juli 2009

Hinweise:

Sie haben für die Klausur insgesamt 90 Minuten Zeit.

Notieren Sie auf jedem Blatt Ihrer Klausur Ihren Namen. Numerieren Sie die Seiten Ihrer Klausur. Bemühen Sie sich um eine leserliche Schrift und halten Sie mindestens vier Zentimeter Rand auf einer Seite ein (sonst droht Punktabzug).

Hilfsmittel sind nicht zugelassen. Wer abschreibt oder sonstige Täuschungsversuche unternimmt, gilt als durchgefallen.

Teil A – Wissensfragen: Beantworten Sie alle sechs Fragen. Aussagekräftige Stichpunkte genügen.

Teil B – Essayfragen: Wählen Sie eine Fragestellung aus und beantworten Sie nur diese im Rahmen eines Aufsatzes! Dabei sollen Sie die Befähigung zur argumentativen Handhabung von Wissen zeigen. Vermerken Sie die Nummer der bearbeiteten Fragestellung auf dem Essay.

Magister-, Diplom- und Lehramtsstudenten können sich die Scheine ab dem 17. August 2009 im Zentralsekretariat abholen. Bachelorstudenten können sich ab dem 14. September 2009 einen Kontoauszug aus dem LSF-Prüfungsportal der LMU ausdrucken, dem Sie Ihre Note entnehmen können. Falls Sie möchten, können Sie Ihre korrigierte Klausur ebenfalls ab dem 17. August 2009 in meinen Sprechstunden einsehen (Feriensprechstunden beachten!).

Viel Erfolg!

Teil A – Wissensfragen

1. Nennen Sie für jedes der drei folgenden Merkmale des politischen Systems das Skalenniveau. Was sind die Eigenschaften des jeweiligen Skalenniveaus?

| Merkmal | Beispiele für Merkmalsausprägungen |
|---|--|
| a) Anzahl der Parlamentsausschüsse | 12, 19, 35 |
| b) Parteizugehörigkeit des Regierungschefs | konservativ, sozialdemokratisch, liberal |
| c) Zufriedenheit der Bürger mit der Regierung | sehr zufrieden, zufrieden, nicht zufrieden |

2. Erläutern Sie kurz, was man unter klassischen und unter verminderten Subtypen versteht. Bilden Sie anschließend je einen klassischen und einen verminderten Subtyp zu dem Typ des parlamentarischen Regierungssystems, der folgendermaßen definiert sei: Regierungssystem, in dem (1) das Parlament die Regierung ohne Angabe von Gründen abberufen kann, (2) es eine doppelte Exekutivspitze (Regierungschef und Staatsoberhaupt) sowie (3) eine starke Fraktionsdisziplin im Parlament gibt.

(Hinweis: Sie sollen hierbei die Fähigkeit zur Bildung von Subtypen nachweisen; es ist unerheblich, ob die von Ihnen entworfenen Subtypen wissenschaftlich sinnvoll sind.)

3. Erläutern Sie kurz die Begriffe Validität und Reliabilität als Gütekriterien der empirischen Forschung.
4. Nennen Sie die fünf Teilregime einer eingebetteten Demokratie. Welches ist das zentrale Teilregime in diesem Konzept?
5. Was versteht Wolfgang Merkel unter einer defekten Demokratie?
6. Bei der Bewertung von Demokratieindizes spielt die Frage eine große Rolle, wie die erhobenen Daten zu einem Index zusammengefaßt werden. Erläutern Sie kurz drei Aspekte, die unter diesem Bewertungsgesichtspunkt berücksichtigt werden können.

Teil B – Essayfragen

1. Erläutern Sie das Konzept der eingebetteten Demokratie. Stellen Sie dabei die Bedeutung der einzelnen Teilregime dar und gehen Sie auch auf die Zusammenhänge zwischen den Teilregimen sowie auf die allgemeinen Funktionsbedingungen für die Herausbildung und den Fortbestand einer Demokratie ein. Bewerten Sie abschließend die Vorzüge und Nachteile dieses komplexen Demokratiekonzepts im Vergleich mit minimalistischen Demokratiekonzepten.
2. Arend Lijphart unterscheidet Mehrheitsdemokratien und Konsensdemokratien. Erläutern Sie die zentralen Strukturmerkmale dieser Demokratietypen und diskutieren Sie, wie die Bundesrepublik Deutschland hier einzuordnen ist. Erörtern Sie abschließend, welche Auswirkungen mit diesen beiden Demokratietypen verbunden sind.
3. Wählen Sie einen der folgenden Demokratieindizes aus:
 - a) Index of Democratization (Vanhanen)
 - b) Freedom House Index
 - c) Polity IV Index
 - d) Sustainable Governance IndicatorsErläutern Sie den gewählten Index, indem Sie vor allem auf das zugrundeliegende Demokratiekonzept, die Operationalisierung und Messung sowie die Indexbildung aus den erhobenen Daten eingehen. Bewerten Sie den gewählten Index abschließend.